- Kultur (3400),
- Verkehrswesen (2200), für die Bereiche, die nicht unter Ziff. 8.2. Abs. 1 Buchst. e erfaßt sind,
- des Verbandes der Konsumgenossenschaften der DDR (3800),
- der Akademie der Wissenschaften der DDR

mindestens von zentralgeleiteten Kombinat, Betrieben und Einrichtungen, deren Jahresenergieverbrauch eine der nachstehend genannten Energiemengen überschreitet: Elektroenergie 200 000 kWh; Stadt- und Erdgas 50 000 m³; feste Brennstoffe 100 t gesamt; bezogene Wärmeenergie 1 000 GJ sowie von deren übergeordneten Organen. Für die Ministerien für Post- und Fernmeldewesen und für Handel und Versorgung gelten vom Minister in Übereinstimmung mit der Staatlichen Plankommission und dem Ministerium für Kohle und Energie festgelegte zweigspezifische Regelungen;

b) im Verantwortungsbereich der örtlichen Räte für

- örtliche Versorgungswirtschaft (8200),
- Verkehrswesen (8400),
- Bauwesen (8500),
- Handel und Versorgung (8600) einschließlich der Konsumgenossenschaftsverbände der Bezirke und der ihnen zugehörigen Produktionsbetriebe und Konsumgenossenschaften,
- Kultur (9300),
- Finanzen und Preise (9600),
- Wohnungswirtschaft (9700),
- Verwaltungen (9500),
- Berufsbildung und Berufsberatung (9800),
- Volksbildung (9100),
- Gesundheits- und Sozialwesen (9200),
- Jugendfragen, Erholungswesen, Körperkultur und Sport (9400)

von den Kombinat, Betrieben, Einrichtungen und Genossenschaften, deren Jahresenergieverbrauch eine der nachstehend genannten Energiemengen überschreitet: Elektroenergie 200 000 kWh; Stadt- und Erdgas 50 000 m³; feste Brennstoffe 100 t gesamt; bezogene Wärmeenergie 1000 GJ. Die Vorsitzenden der Räte der Bezirke bzw. Kreise legen fest, für welche Betriebe, Einrichtungen und Genossenschaften die Energieplanung durch deren übergeordnete Organe durchzuführen ist. Für den Bereich der Volksbildung ist die Energieplanung von den zuständigen örtlichen Räten durchzuführen. Weitere spezifische Regelungen für die Energieplanung im Bereich der örtlichen Räte werden vom Ministerium für Kohle und Energie in Übereinstimmung mit der Staatlichen Plankommission den Räten der Bezirke direkt übergeben.

6.1.2. Der Abs. 6 wird gestrichen.

6.1.3. Im Abs. 7 erster Satz werden die Anstriche wie folgt gefaßt:

- VEB Energiekombinat für Elektroenergie, Gase, Wärmeenergie und feste Brennstoffe
- Betriebe des VE Kombinat Minöl für flüssige Energieträger.

6.2. Zu Ziff. 8.3. (S. 69)

6.2.1. Die Überschrift wird wie folgt neu gefaßt:

8.3. Die Planung des Verbrauchs an Kraftstoffen und Heizöl

6.2.2. Im Abs. 1 wird in der 4. Zeile eingefügt: sowie Genossenschaften

6.2.3. Der Abs. 3 wird wie folgt neu gefaßt:

(3) Die Räte der Bezirke führen die verbraucherseitige Planung für den Bedarf an Motorenbenzin, Dieselmotorenkraftstoff und Heizöl auch für die in Ziff. 8.2. Abs. 2 Buchst. b nicht genannten örtlich geleiteten Kombinate, Betriebe, Einrichtungen und Genossenschaften (einschließlich des Verbrauchs der Konsumgenossenschaftsverbände der Bezirke und der ihnen zugehörigen Produktionsbetriebe und Konsumgenossenschaften) mit Ausnahme der zentral geplanten Verbraucher sowie für Organisationen und Einrichtungen, soweit die verbraucherseitige Bedarfsplanung nicht durch übergeordnete Organe bzw. Leitungen erfolgt, durch.

6.2.4. Der Abs. 4 wird gestrichen.

6.3. Zu Ziff. 8.4. (S. 70)10)

6.3.1. Als Ziff. 8.4.1. wird aufgenommen:

8.4.1. Planung der Maßnahmen der rationellen Energieanwendung mit zeitlichem Vorlauf

(1) Zur materiell-technischen Sicherung der Maßnahmen der rationellen Energieanwendung und ihrer Einordnung in den Entwurf des Jahresvolkswirtschaftsplanes hat die Planung der Maßnahmen der rationellen Energieanwendung mit zeitlichem Vorlauf zu erfolgen. Dazu sind in den Verantwortungsbereichen

- a) den Industrieministerien und des Ministeriums für Bauwesen von den zentralgeleiteten Kombinat, Betrieben,
 - b) des Ministeriums für Land-, Forst- und Nahrungsgüterwirtschaft von den zentralgeleiteten Kombinat, Betrieben und den wirtschaftsleitenden Organen,
 - c) des Ministeriums für Verkehrswesen von den Dienststellen der Deutschen Reichsbahn und den Betrieben des Seeverkehrs, der Binnenschifffahrt und der zivilen Luftfahrt sowie der den Räten der Bezirke unterstellten Kombinate und Betriebe des örtlich geleiteten Verkehrswesens (nur für flüssige Energieträger einschließlich Flüssiggas),
 - d) der Räte der Bezirke
- Leistungsangebote zu den Maßnahmen der rationellen Energieanwendung auszuarbeiten und auf maschinenlesbaren Da-

10) Diese Regelungen wurden den Beteiligten vorab übergeben.